



Antrag
der SPD
Fraktion

15. Jan.

2020

Antrag der SPD Fraktion „Entschärfung der Parkplatz-Situation am Krankenhaus Ahaus“

Wir gestalten
Ahaus

Stadt Ahaus
Bürgermeisterin Karola Voss
Rathausplatz

48683 Ahaus

Ahaus, 15. Jan. 2020

Antrag

„Entschärfung der Parkplatz-Situation am Krankenhaus“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Karola Voss,
sehr geehrte Herren des Verwaltungsvorstandes,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Haupt- und Finanzausschusses,

für die SPD-Fraktion beantrage ich in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, sowie in der nächsten Ratssitzung folgenden Antrag zu beschließen:

Beschlussvorlage:

Der Haupt- und Finanzausschuss /der Rat der Stadt Ahaus möge beschließen:

1. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der Klinikum Westmünsterland GmbH Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, die Parkplätze auf der linken Seite der Zufahrt zum Krankenhaus durch die Schaffung einer zweiten Ebene als Parkplatz (Parkhaus) und die Bewirtschaftung der Parkplätze hier auch zu übernehmen.
2. In den umliegenden Wohngebieten wird eine umfangreiche Parkverbotszone eingerichtet.

Ziel:

Abschaffung der prekären Parkplatzsituation am St. Marien Krankenhaus Ahaus.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ahaus – Alstätte – Graes – Ottenstein – Wessum – Wüllen

Begründung:

Die Parkplatzsituation ist bekanntlich am Krankenhaus in einer prekären Situation.

Auch wenn die Betreiberin behauptet, die gesetzlich vorgeschriebene Anzahl von Stellplätzen vorzuhalten, genügen diese Parkplätze nicht dem tatsächlichen Aufkommen.

So sind in den vergangenen Jahren immer mehr Angebote im medizinischen Bereich hinzugekommen, ohne dass der Parkraum vergrößert wurde.

Es ist zu beobachten, dass sehr viel Beschäftigte, aber auch Schüler und Schülerinnen der Pflegeschule versuchen auf kostenlose Parkplätze auszuweichen.

Das umliegende Wohngebiet und auch ein Gewerbebetrieb in der Nachbarschaft werden durch „Fremdparken“ stark beeinträchtigt. Das führt in dem Wohngebiet bereits zu zum Teil gefährlichen Verkehrssituationen.

Wir sehen die Stadt Ahaus in der potentiellen Verantwortung hier Abhilfe zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Dönnebrink
SPD Fraktionsvorsitzender